

## GEBRAUCHSINFORMATION FÜR

### **chevivaac-S**

Salmonella-typhimurium-Lebendimpfstoff, gefriergetrocknet,  
und Lösungsmittel, für Tauben zur subkutanen Injektion nach Resuspendieren

#### **1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST**

chevita Tierarzneimittel-GmbH  
Raiffeisenstraße 2  
85276 Pfaffenhofen

#### **2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

##### **chevivaac-S**

Salmonella typhimurium-Lebendimpfstoff, gefriergetrocknet, und Lösungsmittel, für Tauben, zur subkutanen Injektion nach Resuspendieren

#### **3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE**

1 Impfdosis (0,5 ml resuspendierter Impfstoff) enthält:

##### Wirkstoff:

Salmonella typhimurium-Mutante:

$5 \times 10^6 - 1 \times 10^7$  KbE\*

genetisch stabil, doppelt attenuiert

(Histidin-Adenin-auxotroph)

\*KbE= Koloniebildende Einheit

#### **4. ANWENDUNGSGEBIET(E)**

Aktive Immunisierung gegen Salmonella typhimurium-Infektionen bei Tauben

Der Impfstoff hat eine epidemiologisch relevante Reduzierung der Erregerausscheidung und -persistenz von Salmonella typhimurium Feldstämmen zur Folge.

Die Impfung mit **chevivaac-S** bewirkt eine Dauer der Immunität von 9 - 12 Monaten.

#### **5. GEGENANZEIGEN**

Immunisierung von Tieren in ungenügendem Entwicklungszustand (Kümmerer) sowie Immunisierung von klinisch kranken Tieren.

#### **6. NEBENWIRKUNGEN**

Allergische bzw. anaphylaktische Reaktionen können durch Sensibilisierung infolge vorangegangener Injektionen mit artfremdem Eiweiß aus-gelöst werden. Bei Einsatz von **chevivaac-S** in einem infizierten Bestand kann die Aktivierung einer subklinischen Infektion bzw. eine vermehrte Ausscheidung des Feldstammes auftreten.

Falls Sie Nebenwirkungen bei geimpften Tieren feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt mit.

#### **7. ZIELTIERART(EN)**

Taube

## 8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Die Trockensubstanz einer Injektionsflasche ist im dazugehörigen Lösungsmittel entsprechend der Impfdosen pro Flasche vollständig zu resuspendieren. Die Immunisierung erfolgt subkutan in dorsocranialer Richtung am unteren Nackendrittel des Tieres.

Je Tier ist eine Impfdosis, gelöst in 0,5 ml Lösungsmittel, zu verabreichen. Jungtauben (Brieftauben) können nach dem Absetzen, frühestens mit Beginn der 4. Lebenswoche, geimpft werden. Rassetauben sind 1 Woche nach dem Absetzen zu impfen.

Altauben sind ca. 4 Wochen vor Beginn der Paarung zu immunisieren. Brief- und Rassetauben sind mindestens 3 Wochen vor Ausstellungen/ Veranstaltungen zu impfen. Die Impfung ist nach 9 - 12 Monaten zu wiederholen. Es wird empfohlen, den gesamten Tierbestand zu immunisieren.

## 9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

1. Impfgeräte dürfen keine Spuren von Desinfektionsmitteln bzw. Detergentien enthalten.
2. Die Unterscheidung des attenuierten Impfstammes von Salmonella typhimurium-Wildstämmen ist mit IDT SALMONELLA DIAGNOSTIKUM möglich.
3. Nicht mit anderen Impfstoffen, immunologischen Produkten oder Tierarzneimitteln mischen.

## 10. WARTEZEIT

3 Wochen

## 11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Außer Reich- und Sichtweite von Kindern aufbewahren. Vor Licht geschützt, bei +2 °C bis +8 °C lagern. Haltbarkeit nach Resuspendieren gemäß Anweisung: 4 Stunden

Sie dürfen den Impfstoff nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden.

## 12. BESONDERE WARNHINWEISE

5 Tage vor und 5 Tage nach der Impfung soll kein Chemotherapeutikaeinsatz erfolgen. Ist derselbe unbedingt erforderlich, sind die betreffenden Tiere nachzuimmunisieren. Es liegen keine Informationen zur gegenseitigen Verträglichkeit (Kompatibilität) dieses Impfstoffes mit einem anderen vor, mit Ausnahme von **chevivac-P12**.

Es wird daher empfohlen, keine anderen Impfstoffe als **chevivac-P12** zeitgleich, aber ortsgrennt zu verabreichen. In diesem Fall ist **chevivac-P12** unter die Haut im unteren Nackendrittel und **chevivac-S** unter die Haut in die Schenkelfalte zu injizieren. Achtung Lebendimpfstoff! Impfstoff-Kontakt ist zu vermeiden. Bei Schleimhautkontakt oder oraler Aufnahme sollte ein Arzt konsultiert werden. Der Impfstamm ist unter anderem empfindlich gegen Ampicillin, Cefotaxim, Chloramphenicol Ciprofloxacin, Genatmycin, Kanamycin, Oxytetracycline und Streptomycin. Der Impfstamm ist resistent gegen Sulfamerazin alleine aber empfindlich gegenüber der Kombination Sulfamerazin-/Trimethoprim. Da keine Untersuchungen vorliegen, sollten Personen, die an Immunsuppression leiden, den Impfstoff nicht anwenden.

## 13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht verwendeter Impfstoff oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen. Original-Impfstoffbehältnisse und alle zur Impfung verwendeten Gefäße sind nach Gebrauch zu desinfizieren (Desinfektionsmittel - außer quarternäre Ammoniumbasen - in üblicher Gebrauchskonzentration).

**14. ZULASSUNGSNUMMER**

PEI.V.00272.01.1

**15. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE**

Februar 2015

**16. WEITERE ANGABEN**

Flasche mit 20 Impfdosen, dazu 10 ml Lösungsmittel

Flasche mit 50 Impfdosen, dazu 25 ml Lösungsmittel

Flasche mit 100 Impfdosen, dazu 50 ml Lösungsmittel

Schachtel mit 2 Flaschen mit je 50 ID, dazu 2x25 ml Lösungsmittel

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

**Wirkung**

Der Lebendimpfstoff stimuliert zellvermittelte und humorale Immunmechanismen, die Tauben vor einer klinischen Salmonellose schützen und bei einer Bestandsimpfung die Haftung von Salmonella-Feldstämmen weitestgehend verhindern. Die Impfung mit **chevivac-S** bewirkt einen Schutz von 9 -12 Monaten.